

# Versionshinweise zu vCloud Director 10.0.0.3 for Service Providers

vCloud Director 10.0.0.3 for Service Providers | 17. September 2020 | Build 16869394 (installierter Build 16869149)

Überprüfen Sie, ob Erweiterungen und Updates für diese Versionshinweise zur Verfügung stehen.

## Inhalt dieses Dokuments

- [Neuheiten](#)
- [Einschränkungen](#)
- [Systemanforderungen und Installation](#)
- [Dokumentation](#)
- [Frühere Versionen von vCloud Director 10.0.x for Service Providers](#)
- [Behobene Probleme](#)
- [Bekannte Probleme](#)

## Neuheiten

Mit der vCloud Director-Version 10.0.0.3 werden Fehlerbehebungen bereitgestellt und das Basisbetriebssystem der vCloud Director-Appliance sowie die Open-Source-Komponenten von vCloud Director werden aktualisiert. In dieser Version wird zusätzliche Unterstützung für die Gastanpassung auf virtuellen Maschinen unter Ubuntu 20.04 oder Photon OS bereitgestellt.

## Einschränkungen

Gastanpassung kann auf einer virtuellen Maschine, auf der eines der folgenden Betriebssysteme ausgeführt wird, nicht aktiviert werden:

- Windows Server 2003
- Windows Server 2000
- Windows XP
- Red Hat Enterprise Linux 4.x
- Ubuntu 13.10
- Ubuntu 13.04
- Ubuntu 10.04

## Systemanforderungen und Installation

Weitere Informationen zu den Systemanforderungen und Installationsanweisungen finden Sie in den [Versionshinweisen zu vCloud Director 10.0 for Service Providers](#).

## Dokumentation

Die vollständige Produktdokumentation finden Sie unter [Dokumentation zu VMware vCloud Director for Service Providers](#).

## Frühere Versionen von vCloud Director 10.0.x for Service Providers

[Versionshinweise zu vCloud Director 10.0.0.2 for Service Providers](#)

[Versionshinweise zu vCloud Director 10.0.0.1 for Service Providers](#)

[Versionshinweise zu vCloud Director 10.0 for Service Providers](#)

## Behobene Probleme

- **Das Einschalten einer VM in einer neu bereitgestellten vApp schlägt mit einer Fehlermeldung fehl**  
Wenn Sie während der Bereitstellung einer neuen vApp ein direktes VDC-Organisationsnetzwerk mit IPv4 und IPv6 konfigurieren, schlägt das Einschalten der neu bereitgestellten IPv6-VM mit einer Fehlermeldung fehl.  
Beim Aktualisieren der Netzwerkverbindungen sind folgende Fehler aufgetreten: Ungültiger Netzwerkparameter: Die angegebene Adresse liegt nicht im Subnetzbereich.
- **Sie können eine Anti-Affinitätsregel außerhalb Ihres aktuellen Organisations-VDC anzeigen und löschen**  
Wenn Sie mehr als eine vCenter Server-Instanz in VMware Cloud Director hinzufügen, können Sie im vCloud Director-Mandantenportal eine Anti-Affinitätsregel anzeigen oder löschen, die sich in einem anderen Organisations-VDC befindet.
- **Der Assistent „Neue Sicherheitsgruppe“ reagiert nicht mehr, wenn eine virtuelle Maschine als Mitglied einer Sicherheitsgruppe hinzugefügt wird**  
Wenn Sie im Assistenten **Neue Sicherheitsgruppe** ein VM-Objekt als neues Mitglied einer Sicherheitsgruppe hinzufügen, indem Sie auf das Symbol zum Importieren klicken und das Objekt durch Klicken auf den nach rechts weisenden Pfeil in den rechten Bereich verschieben (statt das Objekt im linken Bereich auszuwählen), reagiert der Assistent nicht mehr.
- **Bei Verwendung der vCloud Director-API schlägt das Zurücksetzen einer vApp mit mehreren VMs auf einen Snapshot fehl**  
Wenn Sie versuchen, eine vApp mit mehreren VMs mithilfe einer API auf einen Snapshot zurücksetzen, schlägt der Vorgang mit einer HibernateException-Fehlermeldung fehl.
- **Sie können sich nicht von VMware Cloud Director abmelden, indem Sie in einer externen Anwendung ein einmaliges Abmelden initiieren**  
Wenn Sie VMware Cloud Director mit einem SAML-Identitätsanbieter (IDP) konfigurieren und der Identitätsanbieter des Drittanbieters das SAML-basierte Protokoll für einmaliges Abmelden unterstützt, wird die VMware Cloud Director-Sitzung trotz Abmeldung beim IDP des Drittanbieters nicht beendet.
- **Das Kopieren einer virtuellen Maschine schlägt mit einer Fehlermeldung fehl**  
Wenn Sie eine VM kopieren, schlägt der Vorgang mit einer Fehlermeldung fehl.  
VmInvalidStateException: Der Vorgang konnte nicht durchgeführt werden, da das Objekt einen ungültigen Zustand aufweist.
- **Sie können kein Objekt auswählen, wenn Sie einen vRealize Orchestrator-Workflow über die VMware Cloud Director-Dienstbibliothek ausführen**

Wenn Sie einen als VMware Cloud Director-Dienst importierten vRealize Orchestrator-Workflow initiieren, ist die Option zum Auswählen eines Objekts im Dienstassistenten deaktiviert. Die Dienstausführung kann dann nicht fortgesetzt werden.

- **Das Konfigurieren der Schnittstelle eines VDC-Organisationsnetzwerks in eine Teilschnittstelle schlägt fehl**  
Wenn ein VDC-Organisationsnetzwerk mit einem Edge-Cluster verknüpft ist, schlägt die Konfiguration der Netzwerkschnittstelle in eine Teilschnittstelle mit einer Fehlermeldung fehl.  
Der VXLAN-Netzwerkpool weist keine korrekten VDS-Kontexte auf. Teilschnittstellen können nicht hinzugefügt werden
- **Die Migration einer virtuellen Maschine zwischen Ressourcenpools schlägt fehl**  
Wenn Sie in einer VM, die mit mehreren Festplatten konfiguriert ist, den virtuellen Festplatten unterschiedliche Speicherrichtlinien zuweisen, schlägt die Migration der VM von einem Ressourcenpool zu einem anderen fehl und es wird eine Fehlermeldung angezeigt.  
Der Vorgang ist fehlgeschlagen, da keine geeignete Ressource gefunden wurde. Kein geeigneter Datenspeicher in Hub gefunden.
- **Durch Hinzufügen eines externen Netzwerks mithilfe der HTML5-UI werden die Informationen des vorhandenen externen Netzwerks aus dem Edge-Gateway gelöscht**  
Wenn Sie auf der Seite „Externe Netzwerke“ des Assistenten „Edge-Gateway bearbeiten“ ein neues externes Netzwerk auf einer Seite auswählen, die eine niedrigere Indexnummer als die Seite des ursprünglich konfigurierten externen Netzwerks aufweist, wird das vorhandene externe Netzwerk aus dem Edge-Gateway gelöscht.
- **Die Werte für die Hardwareressourcen CPU, Arbeitsspeicher und Speicher in einem Flex-Organisations-VDC lauten NULL**  
Wenn Sie ein Organisations-VDC zur Verwendung des Flex-Zuteilungsmodells verwenden, lauten die Werte der verwendeten Hardwareressourcen wie CPU, Arbeitsspeicher und Speicher im Dashboard „Virtuelle Datencenter“ des vCloud Director-Mandantenportals NULL.
- **Sie können die E-Mail-Einstellungen der Organisation mithilfe der VMware Cloud Director-API nicht ordnungsgemäß konfigurieren oder aktualisieren**  
Wenn Sie einen SMTP-Server verwenden, der eine SSL-/TSL-Verbindung erfordert, werden beim Konfigurieren oder Aktualisieren der E-Mail-Einstellungen der Organisation mithilfe der VMware Cloud Director-API die Parameter „sslTrustStore“ und „smtpSecureMode“ nicht aufgefüllt.
- **Das Konfigurieren der Schnittstelle eines mit einem Edge-Cluster verknüpften VDC-Organisationsnetzwerks in eine Teilschnittstelle schlägt fehl**  
Wenn ein VDC-Organisationsnetzwerk mit einem Edge-Cluster verknüpft ist, schlägt die Konfiguration der Netzwerkschnittstelle in eine Teilschnittstelle mit einer Fehlermeldung fehl.  
Der VXLAN-Netzwerkpool weist keine korrekten VDS-Kontexte auf. Teilschnittstellen können nicht hinzugefügt werden

## Bekannte Probleme

- **Durch Stilllegen oder Anhalten der primären Zelle in einer Umgebung mit mehreren Zellen werden die periodischen Aufgaben in der sekundären Zelle nicht neu gestartet**  
Wenn Sie in einer Umgebung mit mehreren Zellen die primäre Zelle stilllegen oder anhalten, werden die periodischen Aufgaben, die im Hintergrund der primären Zelle ausgeführt werden, nicht aus der sekundären Zelle gestartet.

**Problemumgehung:** Starten Sie die vCloud Director-Dienste für die Zelle neu.

- **Im Administrator-Portal des vCloud Director-Dienstanbieters schlägt das Löschen eines Organisations-VDC mit einer Fehlermeldung **VDC-Organisationsnetzwerk kann nicht gelöscht werden** fehl**

Sie fügen im Administrator-Portal des vCloud Director-Dienstanbieters Ihrem Organisations-VDC ein Edge-Gateway hinzu und aktivieren das Gateway für die Bereitstellung von vCloud Director Distributed Routing.

Wenn Sie versuchen, das Organisations-VDC rekursiv zu löschen, schlägt die Löschung mit einer Fehlermeldung VDC-Organisationsnetzwerk kann nicht gelöscht werden fehl.

**Problemumgehung:** Um das Organisations-VDC zu löschen, führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Löschen Sie mithilfe der API die Organisations-VDC-Netzwerke und die Edge-Gateways, die mit dem zu löschenden Organisations-VDC verknüpft sind.
  2. Löschen Sie mithilfe der API das Organisations-VDC.
- **Wenn Sie den Anbieterzugriff auf den Legacy-API-Anmelde-Endpoint deaktivieren, funktionieren alle API-Integrationen, für die die Systemadministratoranmeldung erforderlich ist, nicht mehr, einschließlich vCloud Usage Meter und vCloud Availability for vCloud Director**  
Beginnend mit vCloud Director 10.0 können Sie separate vCloud Director OpenAPI-Anmelde-Endpoints für Dienstanbieter- und Mandantenzugriff auf vCloud Director verwenden. Wenn der Dienstanbieterzugriff auf den Legacy-Endpoint `/api/sessions` deaktiviert ist, führt dies dazu, dass Produkte, die in vCloud Director integriert sind, wie vCloud Usage Meter und vCloud Availability for vCloud Director, nicht mehr funktionieren. Für diese Produkte ist ein Patch erforderlich, damit der Betrieb fortgesetzt werden kann.

Das Problem betrifft nur Systemadministratoren. Die Mandantenanmeldung ist nicht betroffen.

Problemumgehung: Aktivieren Sie mithilfe des Zellenverwaltungstools den Zugriff des Dienstanbieters auf den Legacy-Endpoint `api/sessions` erneut.

- **Wenn Sie die Werte für die garantierten Reservierungen eines VDC ändern, werden die vorhandenen VMs auch nach einem Neustart nicht entsprechend aktualisiert**  
Wenn Sie über ein Flex-Organisations-VDC mit der Standardrichtlinie für das System verfügen und eingeschaltete virtuelle Maschinen auf diesem VDC mit der standardmäßigen Größenrichtlinie konfiguriert sind, wird beim Erhöhen des Werts für die garantierten Ressourcen des VDC die Ressourcenreservierung für die vorhandenen VMs nicht aktualisiert, und diese VMs werden auch nicht als nicht konform gekennzeichnet. Dieses Problem tritt auch auf, wenn Sie ein Legacy-VDC-Zuteilungsmodell in ein Flex-Zuteilungsmodell konvertieren und die vorhandenen VMs nach der Konvertierung nicht mit der neuen Standardrichtlinie des Flex-Organisations-VDC übereinstimmen.

Problemumgehung:

1. Navigieren Sie im vCloud Director-Mandantenportal zum Auffinden des VM-Bezeichners zur Seite „Details“ der VM. Der Bezeichner wird in der URL `https://Cloud_Director_IP_address_or_host_name/tenant/.../vm-Identifizier/general` angezeigt
2. Um die nicht konformen VMs in der vCloud Director-Benutzeroberfläche anzuzeigen, führen Sie unter Verwendung der VMware Cloud Director API eine explizite Konformitätsprüfung anhand der VMs durch.  
POST: `https://VCD_IP_Address/api/vApp/vm-Identifizier/action/checkComputePolicyCompliance`
3. Um die Richtlinie erneut anzuwenden und die Ressourcenreservierungen neu zu konfigurieren, klicken Sie im vCloud Director-Mandantenportal für eine nicht konforme VM auf **VM kompatibel machen**.

- **vCloud Director zeigt falsche Informationen zu ausgeführten VMs und VMs insgesamt sowie CPU- und Arbeitsspeicherstatistiken in dedizierten vCenter Server-Instanzen an**  
Wenn ein dedizierter vCenter Server die Version 6.0 U3i oder früher, 6.5 U2 oder früher oder 6.7 U1 oder früher aufweist, zeigt vCloud Director falsche Informationen zu ausgeführten VMs, VMs insgesamt sowie CPU- und Arbeitsspeicherstatistiken in der vCenter Server-Instanz an. Die dedizierte vCenter Server-Kachel im Mandantenportal und die dedizierten vCenter Server-Informationen im Service Provider Admin Portal zeigen null für ausgeführte VMs und VMs insgesamt an, selbst wenn sich virtuelle Maschinen in der vSphere-Umgebung befinden.

Problemumgehung: Führen Sie ein Upgrade der vCenter Server-Instanz auf Version 6.0 U3j, 6.5 U3, 6.7 U2 oder höher durch.

- **Wenn die aktuelle primäre Zelle fehlerfrei ist, können Sie mithilfe der Benutzeroberfläche der Appliance-Verwaltung keine Standby-Zelle auf „Primär“ heraufstufen**

Wenn der primäre Knoten fehlerfrei ist, funktioniert die Schaltfläche **Heraufstufen** in der Verwaltungsoberfläche der Appliance nicht.

Problemumgehung: Wechseln Sie die Rollen der primären und der Standby-Zelle mithilfe der Replication Manager-Tool-Suite. Weitere Informationen finden Sie unter [Tauschen der Rollen der primären Zelle und einer Standby-Zelle in einem Datenbank-Hochverfügbarkeits-Cluster](#).

- **Das Aktualisieren einer VM-Größenrichtlinie schlägt mit einem Arbeitsspeicherzuteilungsfehler fehl**

Wenn Sie ein Zuteilungspool-VDC in ein Flex-Organisations-VDC konvertieren, behält vCloud Director die Informationen der Richtlinie für das Maximum aus dem Zuweisungspool-VDC vor der Konvertierung bei. Werte für die garantierten CPU- oder Arbeitsspeicherreservierungen, die höher als die im Zuteilungspool-VDC definierten Reservierungen sind, schlagen mit einem Fehler des Typs Einstellungen für Reservierung, Grenzwerte und Anteile der virtuellen Maschine sind ungültig fehl.

Problemumgehung: Melden Sie sich als Systemadministrator an und legen Sie eine neue Richtlinie für das Maximum mit den neuen Werten für die garantierten Ressourcenreservierungen fest.

- **Die Anzahl der verwendeten Netzwerkkarten in der Edge-Gateways-Tabelle ist für NSX-T Edge-Gateways nicht korrekt**

Für NSX-T-Organisations-VDC-Edge-Gateways ist die Anzahl der verwendeten Netzwerkkarten, die auf der Seite „Edge-Gateways“ des Verwaltungsportals des vCloud Director Service Provider Admin Portal angezeigt werden, nicht korrekt. Das Problem hat keine Auswirkungen auf die Funktionalität selbst.

Umgehung: Nein

- **Das System kann nicht mithilfe des vCloud Director Service Provider Admin Portal für die Verwendung eines SAML-Identitätsanbieters konfiguriert werden**

Nachdem Sie Ihr System mithilfe des vCloud Director Service Provider Admin Portal für die Verwendung eines SAML-Identitätsanbieters konfiguriert haben, können Sie sich nicht mehr beim vCloud Director Service Provider Admin Portal anmelden.

Problemumgehung: Konfigurieren Sie Ihr System mithilfe der vCloud Director-Webkonsole für die Verwendung eines SAML-Identitätsanbieters.

- **In der Mandanten-H5-Benutzeroberfläche werden nicht alle VDC-Organisationsnetzwerke angezeigt, wenn einer vApp ein VDC-Organisationsnetzwerk hinzugefügt wird**

Wenn Sie in der Mandanten-H5-Benutzeroberfläche versuchen, ein VDC-Organisationsnetzwerk auszuwählen, das einer vApp hinzugefügt werden soll, zeigt die H5-Benutzeroberfläche nicht die vollständige Netzwerkliste an. Dies wird nur bei gemeinsam genutzten VDC-Organisationsnetzwerken beobachtet, wenn ein gestütztes PVDC in einer Multi-Clusterumgebung verwendet wird.

Problemumgehung: Verwenden Sie die vCloud Director-Webkonsole (Flex-Benutzeroberfläche).

- **Auf einen SDDC-Proxy kann nicht zugegriffen werden, wenn vCloud Director selbstsignierte Legacy-Zertifikate verwendet**

Nach dem Upgrade auf vCloud Director 9.7 schlägt die Verbindung mit einem SDDC-Proxy möglicherweise mit der folgenden Fehlermeldung fehl: `verify error:num=20:unable to get local issuer certificate`. Dieses Problem tritt auf, wenn Sie die selbstsignierten Zertifikate mithilfe des Zellenverwaltungstools in vCloud Director 9.5 oder früher generiert haben.

Problemumgehung: Nach dem Upgrade auf vCloud Director 9.7 müssen Sie die selbstsignierten Zertifikate neu generieren und aktualisieren.

- **Nach dem Upgrade auf vCloud Director 9.7 (vCloud API 32.0) werden benutzerdefinierte Links, die Sie mithilfe von Branding-OpenAPI-Aufrufen hinzugefügt haben, entfernt**

In vCloud API 32.0 wird der Typ `UiBrandingLink`, der für benutzerdefinierte Links verwendet wird, durch den Typ `UiBrandingMenuItem` ersetzt. Diese Typen haben unterschiedliche Elemente. Diese Änderung ist nicht abwärtskompatibel. Dies führt dazu, dass API-Aufrufe von Version 31.0 oder früher, die versuchen, `customLinks` innerhalb eines `UiBranding` -Objekts zu verarbeiten oder festzulegen, fehlschlagen.

Problemumgehung: Aktualisieren Sie Ihre API-Aufrufe auf den neuen Datentyp.

- **Das Ändern der Computing-Richtlinie einer eingeschalteten VM schlägt möglicherweise fehl**  
Beim Versuch, die Computing-Richtlinie einer eingeschalteten VM zu ändern, tritt ein Fehler auf, wenn die neue Computing-Richtlinie einer Anbieter-VDC-Computing-Richtlinie zugeordnet ist, die VM-Gruppen oder logische VM-Gruppen aufweist. Die Fehlermeldung enthält: Zugrunde liegender Systemfehler: `com.vmware.vim.binding.vim.fault.VmHostAffinityRuleViolation`.

Problemumgehung: Schalten Sie die VM aus und wiederholen Sie den Vorgang.

- **Wenn Sie das vCloud Director Service Provider Admin Portal mit Firefox verwenden, können die Mandanten-Netzwerkbildschirme nicht geladen werden**  
Wenn Sie das vCloud Director Service Provider Admin Portal mit Firefox verwenden, können die Mandanten-Netzwerkbildschirme, z. B. der Bildschirm **Firewall verwalten** für ein Organisations-VDC, möglicherweise nicht geladen werden. Dieses Problem tritt auf, wenn Ihr Firefox-Browser so konfiguriert ist, dass er Drittanbieter-Cookies blockiert.

Problemumgehung: Konfigurieren Sie Ihren Firefox-Browser so, dass er Drittanbieter-Cookies zulässt.

- **vCloud Director 9.7 unterstützt nicht alle Eingabeparameter des vRealize Orchestrator-Workflows**  
vCloud Director 9.7 unterstützt die folgenden Eingabeparameter des vRealize Orchestrator-Workflows:

- boolesch
- sdkObject
- secureString
- Zahl
- mimeAttachment
- Eigenschaften
- Datum
- zusammengesetzt
- Regex
- encryptedString
- Array

Umgehung: Keine

- **Eine auf einem NFS-Array mit aktivierter VMware vSphere Storage APIs Array Integration (VAAI) oder auf vSphere Virtual Volumes (VVols) bereitgestellte virtuelle Maschine kann nicht konsolidiert werden**

In-Place-Konsolidierung einer schnell bereitgestellten virtuellen Maschine wird nicht unterstützt, wenn ein nativer Snapshot verwendet wird. Native Snapshots werden immer von VAAI-fähigen Datenspeichern sowie von VVols verwendet. Wenn eine schnell bereitgestellte virtuelle Maschine auf einem dieser Speichercontainer bereitgestellt wird, kann diese virtuelle Maschine nicht konsolidiert werden.

Problemumgehung: Aktivieren Sie die schnelle Bereitstellung nicht für ein Organisations-VDC, das VAAI-fähiges NFS oder VVols verwendet. Um eine virtuelle Maschine mit einem Snapshot auf einem VAAI- oder einem VVol-Datenspeicher zu konsolidieren, verschieben Sie die virtuelle Maschine in einen anderen Speichercontainer.

- **Status von VDC-Organisationsnetzwerken ist leer**

Im H5-Mandantenportal wird der Status einiger alter betriebsbereiter VDC-Organisationsnetzwerke als leer angezeigt.

Problemumgehung: Ändern Sie eine Eigenschaft des VDC-Organisationsnetzwerks (z. B. „Beschreibung“) und speichern Sie sie.

- **VDC-Organisationsnetzwerk kann nicht aus dem Mandantenportal gelöscht werden**

Sie haben einer vApp ein VDC-Netzwerk hinzugefügt und dieselbe vApp mit einer virtuellen Maschine verbunden.

Wenn Sie versuchen, das Organisation-VDC-Netzwerk im Mandantenportal zu löschen, erhalten Sie eine Fehlermeldung und können den Löschvorgang nicht fortsetzen.

Dieses Netzwerk wird gerade verwendet.

Problemumgehung: Um das VDC-Organisationsnetzwerk zu löschen, führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Wechseln Sie in der vCloud Director-Webkonsole zu „System > Organisationen“ und wählen Sie den Namen Ihrer Organisation aus.  
Es wird ein Fenster mit allen vApps, die Ihrer Organisation zugeordnet sind, geöffnet.
2. Wählen Sie die Organisations-VDC-vApp aus und wechseln Sie zur Registerkarte *Netzwerk*.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das VDC-Organisationsnetzwerk, das Sie löschen möchten, und wählen Sie **Löschen** aus.
4. Um das VDC-Organisationsnetzwerk zu löschen, klicken Sie auf **Übernehmen**.

- **Beim Erstellen einer Anti-Affinitätsregel im vCloud Director-Mandantenportal zeigt die Benutzeroberfläche eine leere Liste ohne virtuelle Maschinen an**

Wenn Sie versuchen, eine Anti-Affinitätsregel im vCloud Director-Mandantenportal zu erstellen, können Sie keine virtuelle Maschine auswählen, die der Regel hinzugefügt werden soll, da die Auswahlliste der virtuellen Maschine leer ist.

Problemumgehung: Um eine Anti-Affinitätsregel zu erstellen, verwenden Sie die vCloud Director-Webkonsole.

- **Neu erstellte virtuelle Maschinen werden gemäß der Standardspeicherrichtlinie des Organisations-VDC bereitgestellt**

Wenn Sie im vCloud Director-Mandantenportal eine neue eigenständige virtuelle Maschine erstellen, fehlt die Option zum Angeben der Speicherrichtlinie. Dies führt dazu, dass die erstellte virtuelle Maschine mit der Standardspeicherrichtlinie des Organisations-VDC bereitgestellt wird.

Problemumgehung: Nachdem Sie die virtuelle Maschine erstellt haben, wechseln Sie zu den Eigenschaften der resultierenden virtuellen Maschine und ändern Sie die Speicherrichtlinie.